



Segringer Gemeindebrief

August – September – Oktober 2024





Bernd Siewert
und
Carmen
Steinacker



Elke Lang
und
Sabrina Cantzler



Tanja Lechler
und
Robert Wegert

Monatspruch im August

**Der Herr heilt, die zerbrochenen Herzens sind,
und verbindet ihre Wunden**

Psalm 147,3

Wenn wir körperlich krank sind dann versuchen wir einen Termin beim Arzt zu bekommen. Er oder sie wird uns untersuchen und vielleicht ein Medikament verschreiben. Wir hoffen dann, dass die Therapie hilft.

Bis zu 80 Prozent aller Krankheiten haben, so sagen Fachleute, seelische Wurzeln. Das heißt: Eigentlich ist nicht der Körper krank, sondern die Seele.

Und die Seele sorgt für körperliche Signale.

Zerbrochene Herzen und seelische Wunden. Jede und jeder hat sie. Aus der Kindheit, aus der Jugendzeit oder aus dem Erwachsenenalter.

Menschen haben mich verletzt und enttäuscht. Eine liebgewordene Person ist verstorben. Es gab und gibt Missbrauch.

Doch wohin mit den zerbrochenen Herzen und den Wunden der Seele?

Viele verdrängen ihre Probleme. Sie kleistern die Wunden zu. Sagen: Das wird schon wieder. Alles nicht so schlimm.

Besser und viel gesünder ist es, das zerbrochene Herz und die Wunde wahrzunehmen.

Das hält man oft nur aus, wenn eine Person mich begleitet, mir nahe ist, mir beisteht.

Und dann kann ich unter der göttlichen Kraft meine Wunde ansehen, mein Herz spüren.

Meist ist das mit Emotionen, Gefühlen verbunden.

Ich stehe zu den Verletzungen, ich sehe sie an und ich halte sie Gott hin.

Und mit der Zeit, Schritt für Schritt, mit Menschen an meiner Seite, mit Gesprächen, Gesten, therapeutischen Methoden geschieht Heilung.

Es bleiben oft Narben. Aber Heilung geschieht. Im Namen Gottes.

Herzlichst Ihr



Pfarrer Markus Roth

Am Sonntag, den 11. August, lädt der Kirchenvorstand herzlich zum **Weißwurstfrühstück** nach dem Gottesdienst ein, je nach Wetter vor oder im Gemeindehaus.

Wir feiern am 28. September um 17 Uhr **20 Jahre Orgel in Segringen** in der Kirche mit Annedore Lutz und dem Kirchenchor. Liturg ist Pfarrer Roth.

Zum **Schulanfangsgottesdienst** sind Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte, Eltern, Verwandte und die Gemeinde am 10. September um 8.30 Uhr in die St. Vinzenz Kirche eingeladen.

Das **Erntedankfest** feiern wir am Sonntag, den 6. Oktober, um 9.30 Uhr mit Heiligem Abendmahl. Die Kinder ziehen mit Erntedankgaben in die Kirche ein und gehen dann zum Kindergottesdienst ins Gemeindehaus. Die Kinder kommen zum Abendmahl zurück in die Kirche.

Wussten Sie schon, ...

... dass am 20. Oktober die Wahl zum neuen **Kirchenvorstand** stattfindet? Diese Wahl findet hauptsächlich als Briefwahl statt. Sie erhalten alle im September dazu Wahlunterlagen mit der Post. Diese können Sie ausgefüllt bis zum 20. Oktober 2024 um 12 Uhr in den Briefkasten unseres Pfarramts werfen. Am Wahltag selbst ist das Wahlbüro im Gemeindehaus von 10 Uhr bis 12 Uhr geöffnet und bietet die Möglichkeit, die Stimmen persönlich abzugeben.

... dass wir einen ehrenamtlichen **Hausmeister** für Gemeinde- und Pfarrhaus suchen, der kleinere Arbeiten erledigen kann?

... dass es im August wieder einen **Kirchgeldbrief** gibt? Das Kirchgeld ist der Teil der Kirchensteuer, der direkt in unserer Gemeinde bleibt. Bitte stufen Sie sich selbst ein und überweisen Sie zeitnah. Dankeschön!

... dass der neue Posaunenchorleiter **Daniel Funk** heißt? Er übernimmt zum 1. August das Amt von Paul Husel. Vielen Dank an den bisherigen und neuen Leiter!

... dass die ehrenamtlichen Mitarbeitenden zum **Ausflug** am Sonntag, den 29. September, eingeladen sind? Wir fahren nach Castell und feiern dort um 10 Uhr Gottesdienst. Daher findet in Segringen kein Gottesdienst statt.

4. Aug.	10. Sonnt. n. Trinitatis <i>Christlich-jüdisches Gespräch</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
11. Aug.	11. Sonnt. n. Trinitatis <i>Beratungsstelle „Integration und Teilhabe“</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
18. Aug.	12. Sonnt. n. Trinitatis <i>Jugendhilfe d. Diakonie</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Buckel)	
25. Aug.	12. Sonnt. n. Trinitatis <i>Jugendarbeit i.d. Gemeinde</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Lektor Schachner)	
1. Sept.	14. Sonnt. n. Trinitatis <i>Gesamtkirchl. Aufgaben der EKD</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
8. Sept.	15. Sonnt. n. Trinitatis <i>Gefängnisseelsorge</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
10. Sept.	Dienstag <i>Patenkind der Jungeschar</i>	8.30 Uhr	Schulanfangsgottesdienst	
15. Sept.	16. Sonnt. n. Trinitatis <i>Papua Neu-Guinea</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Lektor Hasselt)	
22. Sept.	17. Sonnt. n. Trinitatis <i>Bahnhofsmision</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
29. Sept.	18. Sonnt. n. Trinitatis		Herzliche Einladung nach Dinkelsbühl zum Gottesdienst!	
6. Okt.	Erntedankfest <i>Mission „Eine Welt“</i>	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Roth)	
13. Okt.	20. Sonnt. n. Trinitatis <i>Diakonisches Werk Bayern</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Gronauer)	
20. Okt.	21. Sonnt. n. Trinitatis <i>Aktion Sühnezeichen</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Lektor Hasselt)	
27. Okt.	20. Sonnt. n. Trinitatis <i>Erwachsenenbildung</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Treu)	

Unter www.segringen-evangelisch.de finden Sie bei „Gottesdienste“ für jeden Sonntag einen Gottesdienst zum Hören und Mitfeiern.

An Sonntagen mit diesem Zeichen  ist Kindergottesdienst. *Kursiv: Kollekte*

Spätsommersause

Wir, die Mitglieder des Leitenden Kreises (leitendes Jugendgremium) von der Evang. Jugend im Dekanat Dinkelsbühl möchten euch zu einer „Spätsommersause“ einladen. Hier soll Gelegenheit sein eure EJ und den Leitenden Kreis kennen zu lernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Für alle aktiven Jugendleiter*innen und die, die es werden wollen.

Bitte anmelden, damit wir ausreichend Essen und Getränke besorgen!

Termin: **29.09.2024, um 15 Uhr**

Ort: **Gemeindehaus Hoffeld**

<https://www.evangelische-terminen.de/d-6974605>

Jugendgottesdienst

Wir laden herzlich zu einem Dekanatsjugendgottesdienst in die Evang. Kirche nach Weidelbach an Erntedank ein.

Termin: **06.10.2024, um 14 Uhr**

Ort: **Evang. Kirche Weidelbach**

<https://www.evangelische-terminen.de/d-6940264>

Grundkurs für Jugendleiter

Für Jugendliche ab 15 Jahre. Dieser Kurs ist für junge Menschen, die sich bereits in der Kinder- und Jugendarbeit auf Gemeinde- und/oder Dekanats-ebene engagieren.

Hier werden die Grundkenntnisse vermittelt bzw. gemeinsam erarbeitet, die man als Jugendleiter*in braucht, um bei Freizeitmaßnahmen, Kinder- und Jugendgruppen Leitung zu übernehmen.

Termin: **25. bis 29.10.2024**

<https://www.evangelische-terminen.de/d-6938401>

Kinderadventsfreizeit

Für Kinder zw. 6 und 12 Jahren bieten wir wieder eine Freizeit im Advent an. Wir bereiten uns auf Weihnachten vor mit Spielen, Singen, Basteln, und noch vielem mehr.

Termin: **06. Bis 08.12.2024**

Ort: **Jugendübernachtungshaus Veitsweiler**


<https://www.evangelische-terminen.de/d-6940283>

Unsere sozialen Kanäle



Email ej.dinkelsbuehl@elkb.de

Mobil: 0176 – 829 444 94

 Evangelische Jugend im Dekanat Dinkelsbühl

Mehr unter:
[evangelische-terminen.de](https://www.evangelische-terminen.de)

Für uns in der Tagespflege Segringen „Zum Schneiderwirt“ war am Montag, 01. Juli 2024 nichts Weltbewegendes, aber etwas, was uns stolz macht und freut:

5 Jahre Tagespflege „Zum Schneiderwirt“!

Seit 5 Jahren bieten wir Besuchern einen abwechslungsreich gestalteten Tagesablauf, kochen und backen mit regionalen Produkten, unternehmen Ausflüge, beraten und entlasten Angehörige. Das tun wir mit großer Sorgfalt und Leidenschaft.

Dass unser Gartenfest ein so großer Erfolg war, verdanken wir auch Ihnen! Sie haben mit Ihrem Besuch und Ihrer Anwesenheit entscheidend zum Gelingen des Festes beigetragen.

Und darum sagen wir DANKE!

Ganz herzlichen Dank auch an Wilfried Klein, der uns mit seiner Frau Gisela mit gegrillten Bratwürsten und frisch gezapftem Kinderzech-Festbier der Brauerei Hauff versorgte. Liebevoll gedeckte Tische der Mitarbeiter luden zum Sitzen ein. Da tat auch ein kurzer Regenschauer der Stimmung keinen Abbruch. Er zeigte nur die Spontanität und Flexibilität der Mitarbeiter und Ihnen, liebe Gäste. Wir bedanken uns außerdem beim „Ohra-Willi“ aus Unterwinstetten, der uns alle mit seiner Unterhaltungsmusik begeisterte.

Gefreut haben wir uns auch über die Ehre ihres Besuches von Frau Bürgermeisterin Nora Engelhardt aus Dinkelsbühl, Frau Bürgermeisterin Schmidt-Wagemann aus Fichtenau, Herrn Pfarrer Reese aus Mönchsroth und Frau Sindel vom Seniorenbeirat aus Dinkelsbühl. Ihre Anwesenheit zeigt uns, dass sie unsere Einrichtung schätzen und würdigen. Wir hoffen, Sie hatten ein paar schöne Stunden und wünschen Ihnen alles Gute in den kommenden Tagen.

Auf ein baldiges Wiedersehen!"

Das Team der Tagespflege
„Zum Schneiderwirt“ und
Herrn Käfferlein



Monatsspruch im Oktober
**Die Güte des Herrn ist's,
dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit
hat noch kein Ende, sondern sie ist
alle Morgen neu,
und deine Treue ist groß.**

Klagelieder 3,22-23

Auf den folgenden Seiten stellen sich die KandidatInnen für die Kirchenvorstandswahl vor. Der Wahlvorbereitungsausschuss hat sechs Kandidierende gefunden, denen ein herzliches Dankeschön gilt für Ihre Bereitschaft zu kandidieren.

Alle sechs KandidatInnen werden Mitglieder des neuen Kirchenvorstandes sein. Fünf werden gewählt, das sechste Mitglied berufen.

Tanja Lechler, 44 Jahre
Heilerziehungspflegerin
Wolfertsbronn

Ich bin Tanja Lechler, 44 Jahre. Mit meinem Mann und unseren 3 Kindern wohne ich in Wolfertsbronn. Im Kinder- und Jugendheim Sonnenhof in Feuchtwangen – St. Ulrich arbeite ich seit 15 Jahren als Erzieherin im Gruppendienst. Davor war ich 10 Jahre in den Bruckberger Heimen als Heilerziehungspflegerin beschäftigt.

Aktiv zur Kirchengemeinde bin ich durch Christine Lechler gekommen, die mich 2020 in das Team „Weltgebetstag der Frauen“, sowie in das Kindergottesdienst-Team geholt hat, wo ich mittlerweile auch die Leitung übernommen habe. Ich bin ihr immer noch sehr dankbar dafür, denn manchmal braucht es ein wenig Unterstützung, dass man Wege finden kann ...

In meiner neuen Rolle als Kirchenvorstand möchte ich die Nahtstellen, die die Kinder betreffen, wie Schule, Mini- und Kindergottesdienst und Jungschar im Blick behalten und pflegen. In alle anderen Aufgaben werde ich mit Unterstützung der Erfahrenen sicher gut hineinwachsen können und ich freue mich schon, auf ein gutes Miteinander bei allen Anforderungen, die auf uns zukommen werden.

Robert Wegert, 49 Jahre
Schreinermeister
Segringen

Ich bin Robert Wegert, und wohne in Segringen.

Als Kirchenvorstand möchte ich die Zukunft unserer Segringer Kirchengemeinde mit allen notwendigen Veränderungen und Herausforderungen aktiv mitgestalten.

Dabei will ich die vielen guten, vertrauten und wichtigen Aktivitäten und Angebote mit meinem Einsatz fördern und unterstützen.

Ich hoffe und glaube, dass uns das gemeinsam im Vertrauen auf Gottes Zusage gelingt.

Carmen Steinacker, 39 Jahre
Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Kosmetikerin
Langensteinbach

Ich möchte Kirchengemeinderat werden, weil mir die Gemeinschaft und das Wohlbefinden unserer Gemeinde am Herzen liegen. Mir ist es wichtig, die Gruppen innerhalb der Kirche zu stärken und die Zusammenarbeit zu fördern. Durch verschiedene Faktoren in den letzten Jahren scheint es allgemein als würden wir Menschen immer weiter auseinanderrücken.

Ein starkes Gemeinschaftsgefühl hilft uns allen, besser miteinander umzugehen, uns gegenseitig zu schätzen und zu unterstützen.

In unserer hektischen Zeit sollte es Orte der Ruhe, des Rückzugs und der Begegnung geben, an denen wir Kraft schöpfen und zur Besinnung kommen können. Die Kirche und der Glaube an sich, zählen für mich zu solchen Orten. Diese gilt es zu bewahren, damit Menschen jeden Alters einen Ankerpunkt in ihrem Leben haben können.

Darüber hinaus möchte ich dazu beitragen, dass unsere Kinder ihre Wurzeln in der Gemeinschaft stärken. Im Kindergottesdienst, in dem ich als Mitarbeiterin tätig bin, erlebe ich, wie Werte und Traditionen, unseren Kindern Halt und Orientierung bieten. Indem wir als Gemeinde ein stabiles und unterstützendes Umfeld schaffen, helfen wir ihnen, ein starkes Fundament für ihr weiteres Leben zu entwickeln.

Zusammengefasst ist es mein Ziel, die Gemeinschaft zu fördern, einen Ort der

Ruhe und Begegnung zu erhalten und die nächsten Generationen zu stärken.

Ich sehe den Kirchengemeinderat als eine großartige Gelegenheit, aktiv an diesen Zielen zu arbeiten.

Elke Lang, 59 Jahre,
Verwaltungsfachangestellte
Seidelsdorf

Seit nunmehr 6 Jahren bin ich in der Kirchengemeinde Segringen als Kirchenvorsteherin aktiv. Außerdem singe ich bereits seit 30 Jahren mit viel Freude im Kirchenchor und bin im Team um die Gestaltung des Weltbetetages.

Die Arbeit im Kirchenvorstand liegt mir sehr am Herzen und ist stets eine willkommene Herausforderung. Neben der Verwaltungsarbeit und den sachlichen Entscheidungen z.B. über Bauvorhaben und Friedhofsgestaltung, sind es vor allen die Gespräche und Kontakte mit Gemeindegliedern und das Mitgestalten der Gottesdienste im Jahresverlauf, die mir besonders Freude bereiten. Schön ist auch, dass unsere Kirchengemeinde durch die vielen Gruppen und Kreise so vielfältig aufgestellt ist.

Durch regelmäßige Gottesdienstbesuche hole ich mir Kraft für den Alltag und lerne durch meinen christlichen Glauben immer wieder aufs Neue, Werte wie Nächstenliebe und einen respektvollen Umgang mit meinen Mitmenschen kennen.

Sabrina Cantzler, 40 Jahre

Bankkauffrau
Radwang

Mein Name ist Sabrina Cantzler, ich bin 40 Jahre, verheiratet und habe drei Kinder.

In meiner Freizeit gehe ich sehr gerne laufen und verbringe möglichst viel Zeit in der Natur und mit meiner Familie.

Gott ist in meinem Leben der Kompass, der mir hilft den richtigen Weg zu finden. Ich vertraue ihm, er ist mein Freund und Beschützer in guten und in schweren Zeiten. Dabei ist die Kirche der Ort, wo ich ihm ganz nahe sein kann. Ich wünsche mir, dass wieder mehr Menschen auf diesen Kompass vertrauen und setze mich gerne dafür ein.

Bernd Siewert, 48 Jahre

Diplom-Betriebswirt (FH)
Seidelsdorf

Bewegende Jahre liegen hinter uns als Gemeinde. Diese stellvertretend im Gremium des Kirchenvorstands begleiten zu dürfen war eine große Bereicherung. Und sowohl der vielfache Rückhalt, als auch das kritische Begleiten durch die Gemeinde gaben Richtung und Auftrag. Zwei schier übergroße Herausforderungen seien genannt: Da war das Leben und Erleben der Pandemie, die auch unserer Gemeinde viel abverlangt hat, die wir

aber auf unsere ganz besondere Art und Weise gemeistert haben; und da war der schmerzliche Verlust von Christine Lechler als unserer Vertrauensfrau der bis zum heutigen Tag eine Zäsur darstellt. Und doch bleiben wir in beidem gut behütet.

Bewegende Jahre liegen vor uns als Gemeinde. Die ‚Kirche‘ steht vor großen Umbrüchen, weitaus größer als sie noch vor der letzten Wahl gedacht waren. Wir leben in einer Zeit, in der Kirche immer entbehrlicher erscheint, obgleich sie doch ob der vielen Unordnung und der vielen Beliebigkeit immer wichtiger wäre. Dafür bei uns weiterhin eine Heimat und eine Zukunft zu schaffen, soll eine Richtschnur für die nächsten Jahre werden. Wir dürfen uns als Gemeinde nicht entmutigen lassen, wir dürfen offen die vielfältigen Einladungen unserer Gemeinde und der Kirche wahrnehmen und tun gut daran immer wieder dem Guten, dem Heilsamen, dem Kraft schaffenden des Glaubens und der Kirche einen Platz in unserem Alltag zu geben.

Hierfür biete ich auch für die kommenden Jahre gerne meine Mitarbeit im Gremium des Kirchenvorstands an.



**Stimm
für Kirche**

Am Samstag, den 28. September 2024 findet ein Konzert Gottesdienst in unserer Kirche statt:

20 Jahre Orgel

es wirken mit:

der Segringer Kirchenchor
an der Orgel: Annedore Lutz
Percussion: Roland Bergdolt
Liturg: Dr. Markus Roth

Wir sind dankbar, dass wir nach dem Kirchenbrand im Oktober 2004 eine so schöne Orgel einweihen konnten.

Wir sind dankbar, dass wir eine so gute Organistin haben und gute SpielerInnen, die aushelfen.

Das feiern wir mit einem Konzertgottesdienst und natürlich auch am Jahrestag, dem Erntedankfest.

Am **Erntedankfest** danken wir Gott, dem Geber aller guten Gaben, für das täglich Brot und für noch viel mehr.

Und wir vergessen nicht, an die Menschen zu denken, die nicht genug zum Essen haben.

Als Gast wird am Erntedankfest Fenja Lüders da sein, sie arbeitet für Brot für die Welt und die Katastrophenhilfe und kann aus Ländern berichten, in denen kein Wohlstand wie bei uns herrscht.

*Die kleinen Dinge sehen
Mögest du die kleinen Wegweiser
des Tages nie übersehen:
den Tau auf den Grasspitzen,
den Sonnenschein auf deiner Tür,
die Regentropfen im
Blumenbeet,
das behagliche Buckeln der Katze,
das Wiederkäuen der Kuh,
das Lachen der Kinder,
die schwielige Hand deines
Nachbarn,
der dir einen Gruß über die Hecke
schickt.*

*Möge dein Tag durch
viele kleine Dinge groß werden.*



Die Erntedankgaben für das Ausschmücken des Glockenhauses und des Altarraums können Sie bis Samstag, den 05. Oktober, 12 Uhr an die Kirche bringen.

Vielen Dank!

Morgenandacht

jeden Mittwoch um 7.30 Uhr in der Kirche (außer in den Ferien)

Seniorenkreis 65+

Am Dienstag, den 8. Oktober, führt der Ausflug ins Hohenloher Weinland. Genauere Infos werden noch bekannt gegeben.

Meditation

Dienstag um 19 Uhr im Gemeindehaus
Stilletag einmal monatlich
Anmeldung und Info bei Pfr. Roth

Fit am Morgen

Mittwoch von 9 bis 10 Uhr
Info bei Renate Schmidt Tel. 14 45

Mutter-Kind-Gruppe

Vierzehntägig Donnerstag
10 Uhr bis 11 Uhr
Info bei Heidi Stamm
0176 51965253

Mini-Gottesdienst

25. August 2024

Kindergottesdienst

im 10 Uhr Gottesdienst
siehe Gottesdienstplan

Jungschar

Donnerstag
15 Uhr bis 16.30 Uhr
Mädchen 1. - 4. Klasse

17 Uhr bis 18.30 Uhr
Mädchen ab 5. Klasse

Dienstag
15 Uhr bis 16.30 Uhr
Buben 1. - 4. Klasse

Info bei Irene Grüb
Tel. 09851 75 24

Feldenkrais

Dienstag von 9 bis 10 Uhr
im Gemeindehaus
Der neue Kurs beginnt am 3. September!
Info bei Birgit Holle
Tel. 0 98 57 18 76

Kirchenchor

Montag 19.45 Uhr
im Gemeindehaus
Chorleiterin Annedore Lutz
Tel. 09851 55 14 08

Posaunenchor

In der Regel Donnerstag 20 Uhr
im Gemeindehaus
Kontakt: Heike Ganßer
Tel. 0163 6650453

Hauskreis

Vierzehntägig montags 9 Uhr
bei Irene Grüb
Tel. 09851 75 24

Im Rahmen der **Sanierung unseres Kirchendaches** laufen momentan die Gespräche über Fördermittel.

In der Kirchenvorstandssitzung vom 25. Juli war die Fundraising Beauftragte unserer Kirche, Birgit Görmann, zu Gast und beriet das Gremium im Blick auf die Gewinnung von Spenden und Fördermitteln.



In einem Gespräch mit den Architekten und allen wichtigen SachbearbeiterInnen aus München und Nördlingen wurde herausgestellt, dass die Maßnahmen unbedingt notwendig und dringend sind, dass aber momentan auf die Kirchengemeinde ein Eigenanteil von 600.000 Euro zukommt.

Das Foto vom Dachboden unserer Kirche zeigt den schlechten Zustand tragender Balken.

Wir sind für Sie da

Pfarramt Segringen: Pfarrer Dr. Markus Roth
Tel. 555136
Mail: pfarramt.segringen@elkb.de
Internetauftritt: www.segringen-evangelisch.de



Bürozeiten der Mitarbeiterin Andrea Ganßer:
Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag 16 bis 17.30 Uhr

Spendenkonto:
IBAN: DE66 7659 1000 0204 0041 40

Sozialstation des Diakonievereins
Tel. 57 64 – 680



Pflegedienstleitung Dinkelsbühl, Crailsheimer Str. 27,
Tel. 57 64-0

V. i. S. d. P.: Pfarrer Dr. Markus Roth;
Redaktionsteam: Andrea Ganßer, Karin Haverkämper, Dr. Markus Roth

Titelbild: Uwe Wäger
Rechts: Goldene Konfirmation
Mitte: Die neuen Konfis – Konfi-
kerzen gebastelt
Unten: 5 Jahre Tagespflege „Zum
Schneiderwirt“ – Musikalischer
Gottesdienst mit dem Ehepaar Kreuzer

